

# Update-News

9.25.9 – 9.25.11

Stand 21.04.2023



**charly**  
by solutio

# Impressum / Copyright

solutio GmbH & Co. KG  
Zahnärztliche Software und Praxismanagement

Max-Eyth-Straße 42  
71088 Holzgerlingen  
Fon 07031 4618-700  
Fax 07031 4618-99700

[info@solutio.de](mailto:info@solutio.de)

[www.solutio.de](http://www.solutio.de)

© solutio GmbH & Co. KG 2023. Das Dokument „Update-News 9.25.9 – 9.25.11“ ist urheberrechtlich geschützt. Die Nutzungsrechte liegen bei der solutio GmbH & Co. KG, insbesondere das Vervielfältigen oder Verbreiten des Dokuments „Update-News 9.25.9 – 9.25.11“ im Ganzen oder in Teilen ist – soweit nicht durch das Urheberrecht zwingend erlaubt – untersagt.

Dokumentversion: 20230421.114000-UN-9.25.9 – 9.25.11

# Inhaltsverzeichnis

|       |  |    |
|-------|--|----|
| 1     | Verbesserungen in Version 9.25.11              | 10 |
| 2     | Verbesserungen in Version 9.25.10              | 11 |
| 3     | Update-News für Version 9.25.9                 | 11 |
| 3.1   | Bekannte Auffälligkeiten in der Version 9.25.9 | 12 |
| 3.2   | EBZ <small>Verbessert</small>                  | 13 |
| 3.2.1 | EBZ-ZE   | 13 |
| 3.2.2 | EBZ-KB/EBZ-KGL                                 | 14 |
| 3.2.3 | EBZ-Versand                                    | 14 |
| 3.3   | ZANR <small>Verbessert</small>                 | 15 |
| 3.4   | PAR <small>Verbessert</small>                  | 17 |
| 3.5   | KIM4charly <small>Verbessert</small>           | 18 |
| 3.5.1 | Filter   | 18 |
| 3.5.2 | Sonstiges                                      | 19 |
| 3.6   | Sonstiges                                      | 20 |
| 4     | Formeln  | 21 |
| 4.1   | Formeln in charly-Ablage hinterlegen           | 22 |
| 4.2   | Formeln einbinden                              | 22 |
| 4.2.1 | ««EBZ-Antragsnummer»»                          | 22 |
| 4.2.2 | ««Mit_Antragsnummer_Suchen»»                   | 23 |
| 4.2.3 | ««PatientenMitOffenePARLstg01072021»»          | 24 |
| 5     | Datensicherung über Backup-Skript              | 24 |
| 5.1   | Backup-Skript (Windows)                        | 25 |
| 5.2   | Backup-Skript (macOS)                          | 25 |

# Wichtige Informationen vor der Installation des neuen Updates

## Aktuelle KZBV-Module

In der aktuellen charly-Version 9.25.11 sind folgende KZBV-Module enthalten:

- Knr12-Modul (Austauschversion 5.4)
- KCH-Abrechnungsmodul (Austauschversion 5.6)
- KFO-Abrechnungsmodul (Austauschversion 5.9)
- KBR-Abrechnungsmodul (Austauschversion 5.1)
- PAR-Abrechnungsmodul (Austauschversion 4.7)
- ZE-Abrechnungsmodul (Austauschversion 6.3)
- Anzeigemodul (Austauschversion 2.6)
- Verschlüsselungsmodul Abrechnung (Austauschversion 2.6)
- Verschlüsselungsmodul Statistik (ZE) (Austauschversion 2.6)
- Containermodul (Austauschversion 0.5b)

Eine Übersicht über die integrierten Datenträgeraustauschmodule der KZBV finden Sie in charly in der Menüleiste unter [Hilfe > Bema-Modul...](#)

## Informationen zum Installationszeitpunkt

| Abrechnungsart         | Abrechnungszeitpunkt | charly-Version |
|------------------------|----------------------|----------------|
| KCH-Quartalsabrechnung | für Quartal 2/2023   | ab 9.25.9      |
| KFO-Quartalsabrechnung | für Quartal 2/2023   | ab 9.25.9      |
| KBR-Abrechnung         | ab 01.04.2023        | ab 9.25.9      |
| PAR-Abrechnung         | ab 01.04.2023        | ab 9.25.9      |
| ZE-Abrechnung          | ab 01.04.2023        | ab 9.25.9      |

Die Quartalsabrechnungen für das 1. Quartal 2023 können Sie mit der charly-Version 9.25.6 oder höher durchführen.

## Aktuell unterstützte Hardware

Auf unserer Homepage finden Sie in den [Systemvoraussetzungen](#) unsere aktuell unterstützte Hardware.

## Java-Version

Auf unserer Homepage finden Sie Informationen zur [aktuell freigegebenen Java-Version](#) für dieses charly-Update.

## Installation vorbereiten

Eine Checkliste für die Installation des charly-Updates finden Sie auf Seite 9.

**Wichtig: Lesen Sie die Update-News!**

**Installieren Sie das Update nur auf Ihrem charly-Server!**

1. Schalten Sie alle charly-Arbeitsplätze (Clients) aus.
2. Schließen Sie auf dem charly-Server alle Programme.
3. Führen Sie auf dem charly-Server eine Datensicherung durch.
4. Starten Sie den charly-Server neu.
5. Melden Sie sich mit Administratorrechten am charly-Server an.
6. Deaktivieren Sie auf dem charly-Server den Virenschanner für den Zeitraum des Updates.

## charly-Update installieren

### **Windows & Mac: charly-Server mit bestehender Internetverbindung**

- Haben Sie den charly-Updater bereits installiert?  
Führen Sie den charly-Updater auf Ihrem charly-Server aus und folgen Sie den Anweisungen des charly-Updater-Assistenten.
- Der charly-Updater ist in Ihrer Praxis noch nicht installiert?  
Laden Sie sich den charly-Updater einmalig unter dem folgenden Link auf Ihrem charly-Server herunter: [www.solutio.de/service/downloads](http://www.solutio.de/service/downloads).  
Führen Sie den charly-Updater anschließend auf Ihrem charly-Server aus und folgen Sie den Anweisungen des charly-Updater-Assistenten.

### **Windows: charly-Server ohne bestehende Internetverbindung (mit ZIP-Archiv-Datei)**

1. Gehen Sie an einen Computer mit Internet-Zugang.
2. Laden Sie die Archiv-Datei „charly-Updater-Archiv.zip“ unter folgendem Link: [charly-Updater-Archiv.zip](#)
3. Kopieren Sie das „charly-Updater-Archiv.zip“ auf den Desktop Ihres charly-Servers.  
Für den Transfer können Sie die ZIP-Datei beispielsweise auf einen USB-Stick zwischenspeichern und die ZIP-Datei von dort auf den Desktop Ihres charly-Servers kopieren.  
Nachdem Sie die ZIP-Datei transferiert haben, löschen Sie die ZIP-Datei von dem Computer, auf dem Sie die Archiv-Datei heruntergeladen hatten.
4. Entpacken Sie die Archiv-Datei auf dem charly-Server, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Archiv-Datei klicken und in dem Kontext-Menü „Alle extrahieren“ wählen.  
Auf dem Desktop wird ein neues Verzeichnis angelegt. Es heißt entweder „charly-Update“ oder „charly-Updater-Archiv“. Darin befindet sich der charly-Updater sowie alle für das Update benötigten Daten.
5. Öffnen Sie das Verzeichnis und starten die charly-Updater.exe mit einem Doppelklick.

Das Update wird wie gewohnt mit Hilfe des charly-Updaters installiert.  
Der charly-Updater stellt dazu keine Verbindung zum Internet her.

6. Löschen Sie anschließend das „charly-Updater-Archiv.zip“ sowie das entpackte Verzeichnis „charly-Updater“ von dem Desktop Ihres Servers.

**Mac: charly-Server ohne bestehende Internetverbindung (mit DMG-Archiv-Datei)**

1. Gehen Sie an einen Computer mit Internet-Zugang.
2. Laden Sie die Archiv-Datei „charly-Updater-Archiv.dmg“ unter folgendem Link: [charly-Updater-Archiv.dmg](#)
3. Kopieren Sie die Archiv-Datei auf den Desktop Ihres charly-Servers.  
Für den Transfer können Sie die DMG-Datei beispielsweise auf einen USB-Stick zwischenspeichern und die DMG-Datei von dort auf den Desktop Ihres charly-Servers kopieren.  
Nachdem Sie die DMG-Datei transferiert haben, löschen Sie die DMG-Datei von dem Computer, auf dem Sie die Archiv-Datei heruntergeladen hatten.
4. Entpacken Sie die Archiv-Datei auf dem charly-Server mit einem Doppelklick.  
Ein Fenster mit dem Namen „charly-Update“ öffnet sich. Darin befindet sich der charly-Updater sowie alle für das Update benötigten Daten.
5. Starten Sie die charly-Updater.app mit einem Doppelklick.  
Das Update wird wie gewohnt mit Hilfe des charly-Updaters installiert.  
Der charly-Updater stellt dazu keine Verbindung zum Internet her.
6. Nachdem Sie das Update installiert haben, räumen Sie auf:
  - Wenn Sie eine DMG-Datei mit einem Doppelklick öffnen, erscheint die Datei als eingebundenes Laufwerk im Finder. Nach der Installation des Updates müssen Sie das Laufwerk auswerfen: Klicken Sie in das Fenster mit dem charly-Updater. Klicken Sie anschließend in der Menüleiste auf **Ablage** und wählen Sie **charly-Update** auswerfen.
  - Löschen Sie die Archiv-Datei „charly-Updater-Archiv.dmg“ von dem Desktop Ihres Servers.

## Installation nachbereiten

1. Starten Sie charly auf dem charly-Server, um die Datenbank zu aktualisieren.
2. Starten Sie den charly-Server neu.
3. Fahren Sie die Arbeitsplätze (Clients) hoch und starten Sie charly.



# Checkliste – Installation von charly-Updates

Um Ihr charly-Update fehlerfrei zu installieren, führen Sie bitte jeden Schritt gewissenhaft durch, da es sonst zu Problemen beim Update – bis hin zu einem nicht lauffähigen System nach dem Update – kommen kann.

- |    |   |                                     |
|----|---|-------------------------------------|
| 01 | Update-News lesen   | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 02 | Kontrolle, ob Abrechnungen <b>vor</b> dem Update durchgeführt werden müssen | <input type="checkbox"/>            |
| 03 | Alle Arbeitsplätze (Clients) herunterfahren                                 | <input type="checkbox"/>            |
| 04 | Alle Programme auf charly-Server schließen                                  | <input type="checkbox"/>            |
| 05 | Datensicherung vor dem Update auf charly-Server durchführen                 | <input type="checkbox"/>            |
| 06 | charly-Server neu starten   | <input type="checkbox"/>            |
| 07 | Mit Administratorrechten anmelden   | <input type="checkbox"/>            |
| 08 | Virenschanner für den Zeitraum des Updates deaktivieren                     | <input type="checkbox"/>            |
| 09 | Update auf dem charly-Server installieren                                   | <input type="checkbox"/>            |
| 10 | charly auf dem charly-Server starten  | <input type="checkbox"/>            |
| 11 | charly-Server neu starten   | <input type="checkbox"/>            |
| 12 | Arbeitsplätze (Clients) hochfahren und charly starten                       | <input type="checkbox"/>            |

# 1 Verbesserungen in Version 9.25.11

- EBZ-Versand: Ungültige Versichertennummer** Wenn bei einem Patienten ein Ersatzverfahren durchgeführt und im Feld `Versichertennummer` eine im Sinne des EBZ-Verfahrens ungültige Ersatznummer eingegeben wurde, konnten die Versicherungsverhältnisse aller Patienten nicht synchronisiert werden. Beim EBZ-Versand erschien die Fehlermeldung „Zum Ausstellungszeitpunkt lag kein Versichertenverhältnis vor“. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Patienten mit ungültigen Ersatznummern werden ignoriert und verhindern nicht mehr die Synchronisation aller Versichertenverhältnisse. Bei Patienten mit ungültiger Versichertennummer / Ersatznummer wird weiterhin eine Fehlermeldung angezeigt.
- Gutachterverfahren bei Ablehnung eines EBZ-Antrags** Wenn die Krankenkasse den EBZ-Antrag mit der Begründung „Gutachterlich teilweise befürwortet“ ablehnte, wurde in den EBZ-Nachrichten die folgende Fehlermeldung gezeigt: „'GUTACHTERLICH\_TEILWEISE\_BEFUERWORTET' ist kein gültiger Wert für 'Ablehnung Begründung'“. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Die Begründung „Gutachterlich teilweise befürwortet“ wird jetzt bei Ablehnung eines EBZ-Antrags in den EBZ-Nachrichten gezeigt.
- EBZ-ZE: Reparatur-Antrag** Es konnte vorkommen, dass beim Versenden eines Reparatur-Antrags die folgende Fehlermeldung erschien "Ungültig: die übermittelten Werte entsprechen nicht der Spezifikation". Dieses Verhalten wurde korrigiert.
- ZANR** Wenn bei einem Hauptbehandler die ZANR fehlte, erschien die Fehlermeldung „Das EBZ-Pflichtfeld ‚Zahnarztnummer (ZANR)‘ ist nicht gesetzt“. Und zwar auch dann, wenn der EBZ-Antrag durch den zugeordneten Behandler gesendet wird und der zugeordnete Behandler selbst über eine ZANR verfügt. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
- Hat der Behandler eines HKPs eine ZANR, wird diese ZANR verwendet.
  - Hat der Behandler eines HKPs **keine** ZANR, wird die ZANR des Hauptbehandlers verwendet.
  - Hat der Hauptbehandler auch keine ZANR, erscheint eine Fehlermeldung.

## 2 Verbesserungen in Version 9.25.10

**EBZ-ZE: Absturz im Fenster "Sitzungsdaten"** Im EBZ-ZE kam es zu einem Absturz, wenn in der Kostenvorausberechnung für die Leistungsübernahme ein **BEMA-Komplex**, der GOZ-Leistungen enthält, verwendet wurde und für diesen anschließend über das Fenster "Sitzungsdaten" ein Kennzeichen (z.B. Privatvereinbarung) gesetzt wurde.

Dieses Verhalten wurde korrigiert. Sie können wieder wie gewohnt mit Ihren Komplexen arbeiten.

**EBZ-ZE: Befund mit Lückenschluss beantragen** Im EBZ-ZE konnten HKP mit einem der folgenden Befunde nicht beantragt werden:

- doppelter Lückenschluss
- Lückenschluss neben einem fehlenden Zahn (e, f, ew, b, bw)
- Lückenschluss neben einem geplanten Implantat (fi)

Nach Klick auf den Versenden-Button erhielten Sie in diesem Fall die allgemeine Fehlermeldung „Ungültig: Die übermittelten Werte entsprechen nicht der Spezifikation. Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Eingaben. Achten Sie insbesondere auf Zahnangaben, Kiefer, Interdentalräume sowie Befund- und Therapiekürzel im Bereich Zahnersatz“.

Dieses Verhalten wurde korrigiert. Die oben genannten Befunde können jetzt im EBZ-Verfahren beantragt werden.

## 3 Update-News für Version 9.25.9

Die charly-Version 9.25.9 enthält alle Änderungen und Verbesserungen der Beta-Versionen 9.25.7 und 9.25.8.

Des Weiteren enthält die Version 9.25.9 die neuen Abrechnungs- und Sendemodule der KZBV für das 2. Quartal 2023 sowie einige zusätzliche Fehlerbehebungen, die im Rahmen des Beta-Tests aufgefallen waren.

### 3.1 Bekannte Auffälligkeiten in der Version 9.25.9

**Hinweis:** Die im folgenden aufgeführten Auffälligkeiten aus den Beta-Versionen 9.25.7 und 9.25.8 sind in der charly-Version 9.25.9 noch nicht behoben. Sie werden mit einer der nächsten charly-Versionen gelöst.

**ZANR im EBZ-Antrag** Damit ein EBZ-Antrag gesendet werden kann, muss in der charly-Version 9.25.9 bei den als „Hauptbehandler“ gekennzeichneten Beschäftigten grundsätzlich eine ZANR hinterlegt sein. Und zwar auch dann, wenn der EBZ-Antrag durch den zugeordneten Behandler gesendet wird und der zugeordnete Behandler selbst über eine ZANR verfügt.

Wenn bei einem Hauptbehandler die ZANR fehlt, erhalten Sie die Fehlermeldung „Das EBZ-Pflichtfeld ‚Zahnarztnummer (ZANR)‘ ist nicht gesetzt“.

Dieses Verhalten wird korrigiert.

**Hinweis:** Insbesondere in charly-Praxen, die einem MVZ angehören, sind die „Hauptbehandler“ in den Stammdaten > Praxis > Beschäftigte keine Personen, sondern die Praxis. Dieser „Hauptbehandler-Praxis“ sind die Zahnärzte, Vorbereitungsassistenten, Prophylaxe-Mitarbeiter etc. zugeordnet.

**Workaround:** Damit in den Anträgen und in der Abrechnung die korrekten ZANR übermittelt werden, passen Sie Ihre Einstellungen wie folgt an:

- Bei der „Hauptbehandler-Praxis“ die offizielle Ersatznummer 999999991 eintragen.
- Bei den zugeordneten Zahnärzten die jeweiligen ZANR des Zahnarztes belassen.
- Bei Assistenten (z.B. Vorbereitungsassistenten) und Prophylaxe-Mitarbeitern vorübergehend die ZANR des Zahnarztes eintragen, in dessen Auftrag sie die Leistungen i.d.R. durchführen.

**EBZ-ZE: Lückenschluss** EBZ-ZE-Pläne mit folgendem Befund können aktuell nicht beantragt werden:

- doppelter Lückenschluss
- Lückenschluss neben einem fehlenden Zahn (e, f, ew, b, bw)
- Lückenschluss neben einem geplanten Implantat (fi)

**Workaround:** ~~Es gibt keinen Workaround.~~ Diese Auffälligkeit ist mit der charly-Version 9.25.10 behoben.

**EBZ-ZE: Kennzeichen im Fenster „Sitzungsdaten“**

Im EBZ-ZE kommt es zu einem Absturz, wenn in der Kostenvorausberechnung für die Leistungsübernahme ein **BEMA-Komplex** mit GOZ-Leistungen verwendet wird und für diesen anschließend über das Fenster *Sitzungsdaten* ein zusätzliches Kennzeichen (z.B. Privatvereinbarung) gesetzt wird.

**Workaround:** ~~Übernehmen Sie die GOZ-Leistungen bitte einzeln (nicht aus dem BEMA-Komplex) und setzen Sie dann das Kennzeichen.~~ Diese Auffälligkeit ist mit der charly-Version 9.25.10 behoben.

**rose4charly**


rose4charly funktioniert nicht, falls in Ihrer Praxis der SSL-Proxy-Port vom Standard-Port „10443“ in einen anderen Port umkonfiguriert ist.

Den SSL-Proxy-Port konfigurieren Sie während des charly-Updates im charly-Updater im Bereich *Konfiguration*.

**Konfiguration**

**Port-Konfigurationen:**  
Falls einer oder mehrere der folgenden Ports bei Ihnen bereits durch eine Applikation belegt sind, können Sie diese Ports jeweils auf einen anderen Port umkonfigurieren. Geben Sie dazu in das entsprechende Textfeld einen freien Port ein.

Die umkonfigurierten Ports werden solange verwendet, bis Sie diese in einem späteren Update-Vorgang wieder neu konfigurieren.

Port für *SSL-Proxy*  
 Über den SSL-Port greift charly per HTTPS auf die einzelnen charly-Dienste zu.   
 Standard: 10443

Port für *Messaging-Service*  
  
 Standard: 14711

Port für *Discovery-Service*  
  
 Standard: 8087

## 3.2 EBZ [Verbessert](#)

### 3.2.1 EBZ-ZE

In der Therapieplanung konnte es vorkommen, dass bei einer Vollkrone K, KM oder KV die Therapiekürzel für Verbindungsvorrichtungen (G, Gi, H, O, RI) nicht übernommen wurden. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

Die charly-eigenen Therapiekürzel G, Gi und RI werden ebenfalls mit der allgemeingültigen Kennzeichnung „O“ übergeben.

### 3.2.2 EBZ-KB/EBZ-KGL

**Interdentalräume bei der K4** Werden im HKP-Status „Eingabe“ im Punkt *Geplante Leistungen bei der K4* mehrere Interdentalräume in der Form „von - bis“ (z.B. 42-32) eingegeben, werden diese nicht in den EBZ-Antrag übernommen. Der Fehler ist in Bearbeitung.

**Workaround:** Geben Sie bis dahin die Interdentalräume einzeln an.

**Beispiel:** Die Interdentalräume „42-32“ sind betroffen. Geben Sie in diesem Fall „42-41, 41-31, 31-32“ ein. Somit werden die Interdentalräume korrekt in den EBZ-Antrag übernommen.

**Feld KZV-intern im EBZ-KGL** Bei einem EBZ-KGL ist im Status-Fenster das Feld *KZV-Intern* wieder vorhanden.



**Pflichtfelder im EBZ-KB** Bei einem Unfall sind im Punkt *Behandlungsplan* des EBZ-KB die folgenden Felder Pflichtfelder, damit der EBZ-Antrag vollständig an die Krankenkasse übermittelt werden kann:

- „Datum“
- „Uhrzeit“
- „Ort“
- „Unfall/Art der Verletzung“
- „Vorgesehene Behandlung“
- Wenn eine stationäre Behandlung vorliegt: „Krankenhaus“ und „Ort“

### 3.2.3 EBZ-Versand

**Mehr als 255 Zeichen** Es konnte vorkommen, dass EBZ-Nachrichten, die mehr als 255 Zeichen enthielten, weder empfangen noch versendet werden konnten. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

**Falsche IK-Nummer** Beim EBZ-Versand konnte es vorkommen, dass ein Behandlungsplan nicht versendet werden konnte, weil im Verzeichnisdienst (VZD) nach einer falschen IK-Nummer (Institutionskennzeichen) gesucht wurde. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

- Veraltete Krankenkasse** Es konnte vorkommen, dass eine Fehlermeldung erschien, wenn EBZ-Anträge an eine veraltete Krankenkasse gesendet wurden. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
- Signierer** Beim EBZ-Versand konnte es vorkommen, dass bei der Signierung alle Signierer zur Verfügung standen (inkl. veraltete / gelöschte Signierer). Dadurch war eine Signierung ggf. nicht möglich. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
- „Antrag versenden“-  
Fenster** Bislang öffnete sich beim Versenden eines EBZ-Behandlungsplans das „Antrag versenden“-Fenster im sogenannten Overlay-Modus. Dabei wurde der Fokus auf das „Antrag versenden“-Fenster gesetzt und der Rest von charly bewusst gesperrt. Allerdings konnte es vorkommen, dass diese Sperre – nachdem das „Antrag versenden“-Fenster wieder geschlossen war – nicht mehr aufgehoben wurde und charly nicht mehr reagierte.
- Daher öffnet sich das „Antrag versenden“-Fenster jetzt in einem **charly-Fenster**. In diesem Fenster wählen Sie wie gewohnt den Absender und Signierer für den EBZ-Antrag. Nachdem Sie den Versand-Prozess entweder fortgeführt oder abgebrochen haben, schließen Sie das charly-Fenster über den Schließen-Button. Anschließend können Sie in charly weiterarbeiten.
- Das „Antrag versenden“-Fenster öffnet sich bei einem EBZ-Behandlungsplan an den folgenden Stellen:
- Im Karteireiter HKP, wenn Sie auf den Senden-Button  klicken.
  - Im HKP-M > EBZ-Nachrichten, wenn Sie einen EBZ-Antrag über den Senden-Button  erneut senden.
- Synchronisation** Beim Versand eines EBZ-Behandlungsplans konnte es vorkommen, dass für den Versand notwendige Daten noch nicht synchronisiert wurden. Tritt dieses Verhalten auf, kann der EBZ-Versandprozess nun direkt in einem Hinweisfenster nochmals gestartet werden.

### 3.3 ZANR Verbessert

- Verwendete ZANR** Es konnte vorkommen, dass in Anträgen und Mitteilungen nicht die richtige Zahnarzt Nummer (ZANR) verwendet wurde, wenn der ausstellende Behandler einem anderen Behandler („Hauptbehandler“) zugeordnet ist.

Dieses Verhalten wurde korrigiert.

Falls der ausstellende Behandler keine ZANR hat, wird die ZANR des Hauptbehandlers verwendet, dem er zugeordnet ist.

**Hinweis:** Bitte beachten Sie den Hinweis zur ZANR in Kapitel [3.1](#).

**Überweiser** In einem Überweisungsfall soll bei der jeweiligen Leistung eine der folgenden Angaben an die Module übergeben werden:

- Lebenslange Arztnummer (LANR) des überweisenden Arztes
- Personenbezogene Zahnarzt Nummer (ZANR) des überweisenden Zahnarztes

Die LANR bzw. ZANR entnehmen Sie dem Personalienfeld der ärztlichen Überweisung bzw. des Musters 16.

Die Angaben können für Leistungen aus allen Bereichen (KCH/KFO/KB/KGL/ZE/PAR) erfolgen. Pro Fall kann in einem Abrechnungsbereich eine LANR bzw. ZANR übergeben werden.

**Beispiel:** Der Patient wird für eine Unterkieferprotrusionsschiene überwiesen. In diesem Fall muss die LANR des überweisenden Arztes eingetragen werden.

Die ZANR / LANR geben Sie über das Behandlungsblatt ein, indem Sie dort die Hauptzeile markieren. Anschließend klicken Sie in der Fußzeile unterhalb der Liste auf den Button S („Sitzung“), um das Fenster für die Sitzungsdaten zu öffnen. Dort gibt es ein neues Feld für die ZANR bzw. LANR des Überweisers.



Nach Eingabe der ZANR/LANR wird die zuvor markierte Hauptzeile mit einem „Ü“ gekennzeichnet.

#### Pläne mit Leistungen aus 2022 und 2023

Für ZE-/PA- und KBR-Pläne, bei denen sowohl Leistungen vor dem 01.01.2023 als auch Leistungen nach dem 01.01.2023 erbracht wurden, wurde bei der Abrechnung bislang folgender Wert für die ZANR übermittelt:

- Für die Leistungen vor dem 01.01.2023 die Ersatznummer
- Für die Leistungen nach dem 01.10.2023 die ZANR des Behandlers

Einige KZVen lehnten die Abrechnung mit der Begründung ab, dass bei Fällen, in denen mindestens eine Leistung im Jahr 2023 erbracht wurde, grundsätzlich die ZANR zu übermitteln sei.

Daher wurde in den Stammdaten > Sonstiges > Vorgaben Allg. > BEMA die neue Checkbox implementiert: Bei Fällen mit mindestens einer im Jahr 2023 erbrachten Leistung ausschließlich die ZANR des Behandlers übermitteln. Diese Checkbox ist mit der Installation der charly-Version 9.25.9 **standardmäßig aktiviert**.

Falls Ihre KZV die bisherige getrennte Übermittlung wünscht, deaktivieren Sie die Checkbox.

#### Hinweisfenster beim Start

Beim Start von charly konnte es vorkommen, dass ein Hinweisfenster erschien, wenn in den Stammdaten > Praxis > Beschäftigte...

- bei einem Hauptbehandler keine ZANR hinterlegt war
- bei einem Hauptbehandler oder Behandler die Ersatznummer hinterlegt war.

Dieser Hinweis wurde entfernt.

## 3.4 PAR Verbessert

#### Kasse PAR-Status

Im HKP-Status „Genehmigt“ kann eine PAR-Therapie in einem Kasse PAR-Status abgebrochen und somit vorzeitig abgeschlossen werden. Die Krankenkassen möchten über diesen Abbruch der Behandlung informiert werden. Dazu müssen das Abbruchdatum sowie eine Begründung übermittelt werden.

Um eine PAR-Therapie vorzeitig abzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Geben Sie in das Feld *Vorzeitiger Abschluss* das Datum des vorzeitigen Abschlusses ein.
  - Das Fenster *KZV-Intern* öffnet sich.
2. Geben Sie eine Begründung ein oder ändern Sie eine vorhandene Begründung und klicken Sie auf den Button *OK*.
3. Klicken Sie auf den Button *Abrechnung*.
  - Eine Hinweismeldung erscheint, dass der Plan in den HKP-Status „Durchgeführt“ gesetzt wird.
4. Bestätigen Sie die Hinweismeldung mit *Ja*.
  - Der Plan wird abgerechnet und erhält den HKP-Status „Durchgeführt“.

**Hinweis:** In der ersten Fassung der Update-News 9.25.9 hatten wir geschrieben, dass das Modul den Hinweis „461 Fehler: Datum des Behandlungsendes fehlerhaft oder nicht anzugeben“ bringt.

Diese Information war nicht korrekt. Tatsächlich zeigt das Modul den Hinweis „465 Info: Behandlungsende vor Abschluss der AIT – siehe Erläuterung im Feld ‚KZV-intern‘“. Diesen Modul-Hinweis können Sie ignorieren.

#### **Kasse PAR-Anzeige**

Eine Kasse PAR-Anzeige kann wieder über den *Speichern*-Button gespeichert werden.

## 3.5 KIM4charly Verbessert

### 3.5.1 Filter

In den Postfächern *Posteingang*, *Archiv*, *Gesendet* und *Papierkorb* können Sie nach dem Dokumenttyp filtern, wenn Nachrichten dieses Dokumenttyps vorliegen.

**Beispiel:** Im Posteingang liegen KIM-Nachrichten und Antwortnachrichten der Krankenkasse zu eAU. In diesem Fall werden die Filter KIM und eAU angezeigt.

Nachrichten, die Sie über das Sternchen-Symbol als Favorit markiert haben, können Sie über den Sternchen-Filter filtern.

### 3.5.2 Sonstiges

#### **Automatisches Verschieben ins Archiv**

Von der Krankenkasse versendete EBZ-Nachrichten können während der Verarbeitung automatisch vom Posteingang ins Archiv verschoben werden.

Das Feature bietet Ihnen eine bessere Übersicht in Ihren eingehenden KIM-Nachrichten. Um dieses zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. ehkp-Service stoppen.
2. Falls noch nicht vorhanden: Unter `Solutio\Server\ncjs\` das Verzeichnis "conf2" und darin das Verzeichnis "ehkp" erstellen (`Solutio\Server\ncjs\conf2\ehkp`).
3. Falls noch nicht vorhanden: "application.yml"-Datei in das Verzeichnis legen. Dazu eine Textdatei erstellen und diese mit "application.yml" benennen (`Solutio\Server\ncjs\conf2\ehkp\application.yml`).
4. In die "application.yml"-Datei folgende Zeile einfügen und speichern:
 

```
de.solutio.ncjs.ehkp.application.features.automatically-archive-eingehende-ebz-kim-emails: true
```

 Falls beim Kopieren und Einfügen der Zeile ein zusätzlicher Zeilenumbruch eingefügt wird, löschen Sie diesen Zeilenumbruch.
5. ehkp-Service starten.

Weitere Informationen finden Sie auf der Support-Seite unter FAQs > NCJS: <https://support.solutio.de/kb/>:

- Wie kann ich den Namen eines Microservices (charly-Dienstes) ermitteln?
- Wie stoppe und starte ich einen einzelnen Microservice (charly-Dienst)?

|   |  |
|---|--|
| <b>Nachrichtenversand<br/>abbrechen</b> | KIM-Nachrichten (inkl. ggf. vorhandener Signaturaufträge), die im Postausgang liegen, können über den Löschen-Button gelöscht werden. Dies ist ausschließlich für KIM-Nachrichten möglich. Automatisch generierte Nachrichten (z.B. eAU, EBZ, ...) können nicht gelöscht werden. |
| <b>Nachricht<br/>wiederherstellen</b>   | Nachrichten, die im Papierkorb liegen, können wiederhergestellt werden. Diese werden wieder zurück in ihr ursprüngliches Postfach verschoben.  |
| <b>Signierte Datei</b>                  | Wird der Anhang einer KIM-Nachricht signiert, wird die signierte Datei automatisch an KIM4charly zurück übermittelt. Der Status der KIM-Nachricht wechselt von „Signatur ausstehend“ in „ausstehend“. Die KIM-Nachricht wird spätestens nach fünf Minuten automatisch versendet. |

### 3.6 Sonstiges

- Bei Privat-Rezepten ließen sich im Rezept-Fenster („klassisches“ Rezept über Button Rp.) nur noch maximal drei Medikamente verordnen, wenn diese einzeln aus der Medikamentenliste übernommen wurden.  
  
Diese Reglementierung wurde für das Privat-Rezept – sowohl für GKV- als auch PKV-Patienten – wieder aufgehoben.  
  
Die Menge der maximal möglichen Verordnungen auf dem gedruckten Privat-Rezept orientiert sich wie gehabt an der Textvorlage „Privatrezept“.
- Abgemeldete Arbeitsplätze und somit frei verfügbare Arbeitsplatzlizenzen konnten nicht mehr von angemeldeten Arbeitsplätzen unterschieden werden. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Sowohl im Fenster Computerverwaltung (erscheint automatisch, wenn alle Arbeitsplatzlizenzen in Verwendung sind) als auch in den Stammdaten > Sonstiges > Einstellungen > Computer > Computer sind abgemeldete Arbeitsplätze wieder erkennbar:
  - Die Spalte Angemeldeter Benutzer ist leer.
  - Die Spalte Datum ist leer.
  - Die Uhrzeit zeigt „00:00“.

- In der E-Rezept-Übersicht werden die Medikamente eines E-Rezeptes in der neuen Spalte „Medikament(e)“ angezeigt.
- Beim Erstellen eines E-Rezeptes erscheint eine Fehlermeldung, wenn der E-Rezept-Fachdienst nicht erreicht wird. In dieser Fehlermeldung stand bei der Route zum Fachdienst die falsche IP-Adresse. Die IP-Adresse wurde korrigiert.
- Bei als „intern“ gekennzeichneten Terminen konnte es vorkommen, dass diese in der Terminsuche miteinbezogen wurden. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
- Es konnte vorkommen, dass der ehkp-Service nicht von selbst wieder gestartet wurde, nachdem die solutio-Datenbank z.B. nach einer Datenbanksicherung vorübergehend nicht verfügbar war. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Der ehkp-Service startet automatisch, wenn die Datenbank wieder erreichbar ist.

## 4 Formeln

Für interessierte Anwender stellen wir einige Formeln bereit, die bei Bedarf heruntergeladen und in charly eingefügt werden können:

- **EBZ\_Antragsnummer.form**  
Dient dazu, die EBZ-Antragsnummer des Patienten in einen Brief zu drucken.
- **Mit\_Antragsnummern\_Suchen.form**  
Sucht nach einer EBZ-Antragsnummer (auch Teilen einer EBZ-Antragsnummer). Stellt eine zusätzliche Suchmöglichkeit neben der Suche in der HKP-Übersicht dar.
- **PatientenMitOffenenPARLstg010721.form**  
Sucht alle Patienten mit offenen PAR-Leistungen, die ab dem 01.07.2021 erbracht wurden. Veraltete Patienten werden ausgeklammert.

## 4.1 Formeln in charly-Ablage hinterlegen

Um die neuen Formeln in charly verwenden zu können:

1. Laden Sie die .zip-Datei „Formeln\_charly9259“ herunter: [Download starten](#).
2. Entpacken Sie die Datei.
  - Sie erhalten die Formeln:
    - EBZ\_Antragsnummer.form
    - Mit\_Antragsnummern\_Suchen.form
    - PatientenMitOffenePARLstg010721.form
3. Legen Sie die Formeln in den Ordner „... \Solutio\Client\Charly\Ablage\SolutioFormeln“.
4. Starten Sie charly anschließend neu.

## 4.2 Formeln einbinden

### 4.2.1 ««EBZ-Antragsnummer»»

Die Formel ««EBZ\_Antragsnummer»» steht in den Stammdaten > Sonstiges > Textvorlagen zur Verfügung.

Um die Formel zu verwenden, binden Sie diese in eine vorhandene Briefftextvorlage, z.B. in die erste Hauptseite des ZE-Kostenvoranschlags (Textvorlage „HKPZE“ in der Dokumentengrupp „Kostenvoranschlag“), ein.

Wenn das Dokument gedruckt wird, wird an der entsprechenden Stelle die EBZ-Antragsnummer ausgegeben, sofern vorhanden.

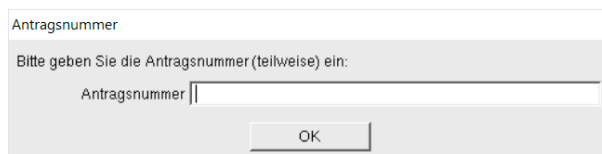
## 4.2.2 ««Mit\_Antragsnummer\_Suchen»»

Die Formel ««Mit\_Antragsnummer\_Suchen»» können Sie auf zwei Arten verwenden:

- **Als Menüformel**  
Zeigt das Suchergebnis in einem Hinweisfenster.
- **In einer Brief-Textvorlage**  
Zeigt das Suchergebnis in einem Brief.

**Menüformel** Um die Formel als Menüformel anzulegen:


1. Navigieren Sie in die Stammdaten > Sonstiges > Einstellungen > Menüformeln.
2. Klicken Sie auf den Button Menüformel hinzufügen.
3. Wählen Sie in der Dropdownliste die Formel «Mit\_Antragsnummern\_Suchen» und klicken Sie auf OK.
4. Starten Sie charly neu.
  - In der Menüleiste > Start die Option Mit\_Antragsnummern\_Suchen zur Verfügung.



Es werden alle Antragsnummern mit der Patienten-Nr. und der HKP-Nr. gelistet, die dem Suchergebnis entsprechen.

**Brief-Textvorlage** Die Formel steht in den Stammdaten > Sonstiges > Textvorlagen zur Verfügung.


Erstellen Sie eine Textvorlage, in die Sie die Formel ««Mit\_Antragsnummer\_Suchen»» einfügen.

Um die Suche durchzuführen, rufen Sie die neu erstellte Textvorlage über den Briefe-Button  auf. Das Suchergebnis zeigt die Antragsnummer, die Patienten-Nr. und die HKP-Nr und kann über den Drucken-Button gedruckt werden.

### 4.2.3 ««PatientenMitOffenePARLstg01072021»»

Die Formel steht in den Stammdaten > Sonstiges > Textvorlagen zur Verfügung.

Erstellen Sie eine Textvorlage, in die Sie die neue Formel «« PatientenMitOffenePARLstg01072021 »» einfügen.

Um die Suche durchzuführen, rufen Sie die neu erstellte Textvorlage über den Briefe-Button  auf. Das Suchergebnis zeigt die Patienten-Nr., den Namen und den Vornamen des Patienten und kann über den Drucken-Button gedruckt werden.

## 5 Datensicherung über Backup-Skript

Die interne Datensicherung über das Backup-Skript „backupCharlyDb.bat“ (Windows) bzw. „backupCharlyDb.sh“ (macOS) dient als **Ergänzung** zu den bisherigen Datensicherungsstrategien.

Sie vereinfacht insbesondere die Datensicherung der "ncjs"-Datenbanken. Sie ist ausdrücklich **kein Ersatz** für die interne Datensicherung über das Tool "DBBackup".

Das Ergebnis der Datensicherung können erfahrene Datenbankadministratoren nutzen, um die Daten im Havariefall zurückzuspielen.

Über das Backup-Skript können auf einem Windows- bzw. macOS-Betriebssystem alle relevanten Datenbanken des charly-Ökosystems gesichert werden:

- Datenbanken, die in ihrer Benennung enthalten:
  - „solutio“ (z.B. „solutiodb“)
  - „ncjs“ (z.B. „ncjs-ehealth-eau“, „ncjs-ehkp“)
  - „charly“ (z.B. „charly-olap“)
- Datenbanken „cdoc-olap“, „olap-conf“ und „cde-import“



## 5.1 Backup-Skript (Windows)

Für die interne Datensicherung mittels des Backup-Skripts „backupCharlyDb.bat“ für Windows haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Automatische Datensicherung über Windows-Aufgabenplaner
- Manuelle Datensicherung über die Kommandozeile

Um das Backup-Skript zu verwenden:

1. Gezipptes Backup-Skript herunterladen: [Download starten](#)
2. backupCharlyDb\_Windows.7z entpacken und auf Ihren charly-Server legen (bzw. dahin, wo die charly-Datenbank installiert ist – üblicherweise der charly-Server).
3. Die Datensicherung anhand der „Anleitung interne Datensicherung mit Backup-Skript (Windows) durchführen: [Anleitung herunterladen](#)

## 5.2 Backup-Skript (macOS)

Für die interne Datensicherung mittels des Backup-Skripts „backupCharlyDb.sh“ für macOS haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Automatische Datensicherung über LaunchDaemons
- Manuelle Datensicherung über das Terminal

Um das Backup-Skript zu verwenden:

1. Gezipptes Backup-Skript herunterladen: [Download starten](#)
2. backupCharlyDb\_Mac.zip entpacken und auf Ihren charly-Server legen (bzw. dahin, wo die charly-Datenbank installiert ist – üblicherweise der charly-Server).
3. Die Datensicherung anhand der „Anleitung interne Datensicherung mit Backup-Skript (macOS)“ durchführen: [Anleitung herunterladen](#)